

NOTTULN · HAVIXBECK

Jahrestag von Wolfgang Borchert

13 Zitate an prominenter Stelle

HAVIXBECK/NOTTULN. „Ihr Mütter in allen Erdteilen der Welt, wenn sie morgen befehlen, ihr sollt Kinder gebären, Krankenschwestern für Kriegsblazarette und neue Soldaten für neue Schlachten, dann gibt es nur eins: sagt Nein!“ Der deutsche Nachkriegsdichter Wolfgang Borchert schrieb mit seinem

densinitative Nottuln (FI) wollen mit einer besonderen Aktion an Wolfgang Borchert erinnern. 13 Zitate aus dem Stück „Dann gibt es nur eins!“ ließen die beiden Friedensorganisationen auf Banner drucken. Diese werden – in Absprache mit den Bürgermeistermeistern Jörn Mölt-

gen und Dr. Dietmar Thönnies – in den nächsten Wochen in Havixbeck und Nottuln an „prominenter“ Stelle aufgehängt.

Mit dieser Aktion plädieren die beiden Organisationen noch einmal leidenschaftlich: „Stoppt die



»Es ist gut, in diesen Tagen an Wolfgang Borcherts Mahnungen zu erinnern.«

Friedenskreis und FI

letzten Text „Dann gibt es nur eins!“ ein flammendes Vermächtnis gegen den Krieg. Am heutigen 20. Mai wäre Borchert 100 Jahre alt geworden. Der Friedenskreis Havixbeck (FK) und die Frie-

denkreise (FI) hängen an prominenten Stellen Banner mit Texten von Wolfgang Borchert auf (v.l.): Klaus-Gerd Greiff, Roger Reinhard und Dr. Christa Degemann-Lickes. Foto links: Auch an der Fassade der Nottulner Gemeindeverwaltung hängt ein Banner mit einem Borchert-Text. Im Hintergrund FI-Mitglied Heinz Böer

denkreise hoffen, dass die Borchert-Aktion gut angenommen wird: „Es ist gut, in diesen Tagen an Wolfgang Borcherts Mahnungen zu erinnern!“

Fotos: Friedenskreis/FI